



Der **RPK 2020 (Recovery Plan Kärnten)** wird in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer, dem Land Kärnten sowie einzelnen Vertretern der jeweiligen Gruppierung erstellt.  
Die ausgearbeiteten Empfehlungen basieren auf den offiziellen Informationen des Bundesgesetzblattes 197. COVID-19 Lockerungsverordnungen sowie den schon veröffentlichten Leitlinien der Wirtschaftskammer Österreich.

### Teilnehmer Arbeitsgruppe Tourismusinformation:

Hellmuth Koch - TVB Seeboden, Brigitte Matschnig - TVB St. Kanzian, Claudia Bleier - Tourismusbüro Maria Wörth, Bernhard Pichler- Koban - TVB Velden, Stefan Domenig - Region Villach, Andrea Leitner und Elke Maidic - KW

## Allgemeine Maßnahmen & Empfehlungen:

Um Gästen und MitarbeiterInnen Schutz vor COVID-19 und Sicherheit zu bieten, sind alle aufgefordert, konsequent den allgemeinen Verhaltensregeln zu folgen.

- **Genereller Mindestabstand (im Freien und in geschlossenen Räumen) von 1 Meter zwischen Personen, die nicht im selben Haushalt bzw. zur gleichen Besuchergruppe gehören**
- Hinweise durch Aufsteller, Schilder, Steher, Bodenmarkierungen oder andere Hilfsmittel bereits im Eingangsbereich anbringen. Poster auf [touris.kaernten.at](http://touris.kaernten.at)
- Verhaltensregeln für Besuchende im Eingangsbereich oder vor dem Zugang gut sichtbar platzieren

Weitere Gäste werden aufgefordert, unter Wahrung des Mindestabstands, draußen zu warten bis das Eintreten wieder möglich ist.

- Auf Händeschütteln und Körperkontakt verzichten
- Telefonnummern vom Gesundheitsamt, medizinischen Zentren, Spitälern griffbereit halten
- Ausreichend Seife, Einweghandtücher und Desinfektionsspender für Gäste bereitstellen
- Bedienknöpfe, Armaturen und Türklinken frequenzabhängig regelmäßig und häufiger als sonst reinigen

# SCHÜTZE DICH SCHÜTZE UNS

**KÄRNTEN**  
Tourismusinfo

## Weitere Empfehlungen aus der Arbeitsgruppe:

Zusätzlich zu den allgemeinen Maßnahmen handelt es sich bei den folgenden Punkten um Vorschläge zur Unterstützung der Vorbereitungsmaßnahmen für die Öffnung. Diese sind nicht verpflichtend:

- Durch die Öffnung nicht-automatischer Türen zu Stoßzeiten können Kontakte und dadurch Reinigungsaufwand vermieden werden.
- Nutzung vorhandener digitaler Geräte durch den Kunden (Informatoren, VCR Brille) ist nur zu empfehlen, wenn die regelmäßige Reinigung derselben gewährleistet werden kann.
- Informieren Sie Ihre Besucher schon im Vorfeld über Ihre Maßnahmen bzw. Verhaltensempfehlungen auf ihrer Webseite / Social Media / Telefonschleife / Google my Business etc..
  - => Öffnungszeiten
  - => Verhaltensempfehlungen
  - => bargeldloses Zahlen forcieren
- Bei Bedarf Mund/Nasenschutz zur Verfügung stellen (eventuell mit freiwilliger Spende), regionale Anbieter von Gesichtsmasken und Visieren berücksichtigen.
- Bedenken Sie den Umgang mit Shop-Artikeln hinsichtlich Berührungen etc. (Glasvitrinen, Verpackungen, Hinweisschilder etc.)
- Bedenken Sie den Risiko-minimierenden Umgang mit Wasserspendern, Kaffeeautomaten etc.
- Bedenken Sie den Risiko-minimierenden Umgang mit Verleih-Artikeln wie Fahrräder, Rollstühle, Kinderwagen, Schirme, Helme, Kletterausrüstung etc. (Desinfektion)
- Informieren Sie alle Partner (Touristische PartnerInnen, Google my Business, Regionen, Kärnten Werbung etc.) über Aktuelles (z.B.: Öffnungszeiten, Maßnahmen etc.)

# SCHÜTZE DICH SCHÜTZE UNS



- Halten Sie sich am Laufenden wie Sie bei einem Verdachts- oder Krankheitsfall vorgehen (sobald vorhanden, den direkten Link an touristische PartnerInnen kommunizieren)
- Sofern möglich, Outdoor Infotische mit Tablets und Gratis WLAN anbieten – für Info von Gästen zu den Vorgaben und allgemeinen Informationen, für die man keinen Drucker braucht
- Alle MitarbeiterInnen sollten über Corona-taugliche Tipps für die Freizeitgestaltung Bescheid wissen
- Mobile Infokräfte an touristischen Hot Spots – ausgestattet mit Tablet oder großem Smartphone und Rucksack mit den wichtigsten Prospekten/Infomaterial.
- Möglichkeit zur Online Beratung von Gästen schaffen – Zoom (permanenter Konferenz Link mit Warteraumfreigabe oder Live Chats – beides ist mit geringen Kosten verbunden. Kooperation mit Region suchen.
- Onlineverkäufe empfehlen und forcieren (Kärnten Card, Regions-Programme, Gutscheinsystem, Aktivitäten auf [www.kaernten.at](http://www.kaernten.at))
- Nutzung von QR Codes und Online Foldern statt Ausstellen von analogen Prospekten
- Mehrfachverwendung von Schreibgeräten für Besucher vermeiden
- An Eigenverantwortung appellieren; Kinder nicht alleine in Sanitäranlagen, erhöhte Verantwortung für Eltern

# SCHÜTZE DICH SCHÜTZE UNS

**KÄRNTEN**  
Tourismusinfo

## Sanitäranlagen:

- Aufsteller mit COVID-19-Regeln vor dem Eingang gut sichtbar platzieren
- Anbringen von Desinfektionsspender/Reinigungsmöglichkeiten
- Bei Bedarf Abstandsmarkierungen am Boden bei Waschbecken zur Einhaltung des Mindestabstands anbringen. (Ihrer Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt – Bsp. Blumen im Pissoir)
- Listen gem. HACCP-Richtlinien für Kontrolle durch Reinigungspersonal. Reinigungsintervalle für den Gast sichtbar machen.

## Empfehlungen für MitarbeiterInnen

- Erstellung von Reinigungsplänen und Aufgabenbereichen für die Desinfektion
- Nach Mitarbeiterschulung die Dienstanweisung unterfertigen lassen [zu finden auf touris.karnten.at](https://www.touris.karnten.at)
- Auch für MitarbeiterInnen gilt: auf 1m Mindestabstand hinter dem Counter achten
- Eingangs- und Zwischentüren, wenn möglich, offen stehen lassen zur besseren Durchlüftung und Kontaktvermeidung beim Öffnen
- Generell regelmäßiges Lüften der Räumlichkeiten, alle 1- 2h
- Auf gemeinsame Nutzung von Telefonen verzichten, sondern auf Bluetooth Headsets zurückgreifen (bzw. nur ein Telefon pro Mitarbeiter zu nutzen) .Gilt auch für anderes Büromaterial – wenn möglich.
- Desinfektionsspender, Seife, Einweghandtücher (statt gemeinsam benutzter Handtücher) für MitarbeiterInnen bereitstellen.
- Bedienknöpfe, Armaturen und Türklinken frequenzabhängig regelmäßig und häufiger als sonst reinigen